

[2640.] Soeben ist erschienen:

Verzeichniss der hinterlassenen Bibliotheken der Herren Dr. Wilhelm Mahlmann in Berlin, Dr. August Hahn, General-Superintendent in Breslau, Sanitäts-Rath Dr. Gieseler in Halle in Westphalen, Professor Dr. Harless in München, welche am 14. März 1864 gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert werden sollen.

Kataloge habe ich allgemein versandt, bitte jedoch, bei Aussicht auf Verwendung nachzuverlangen.

Leipzig, den 5. Februar 1864.

T. O. Weigel.

[2641.] Soeben versandte meinen **Antiquarischen Anzeiger Nr. 5,**

enthaltend:

Eine Sammlung von Werken über Amerika und Indien, über die französische Revolution etc.

Isaac St. Goar in Frankfurt a. M.

[2642.] Kürzlich versandte ich:

Verzeichniß

meines Antiquarischen Bücherlagers.

Nr. 1. Geschichte, Geographie etc. Handlungen, welche für antiqu. Kataloge Verwendung haben, belieben zu verlangen.

Carlsruhe. **Mag Auerbach.**

Neuer Verlags-Katalog!

[2643.]

Heute versandte ich eine neue, vollständige, bis Schluß des Jahres 1863 gehende Gesammtausgabe meines Verlags-Kataloges. Indem ich diejenigen Handlungen, die etwa dabei übergegangen sein sollten, ersuche, 1 Gr. gefälligst zu verlangen, empfehle ich denselben überall einer freundlichen Beachtung und fleißigen Benutzung.

Weimar, den 31. December 1863.

B. F. Voigt.

[2644.] Soeben erschien:

Nachtrag zum Bücher-Verlags-Katalog 1859 bis Ende 1863.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, 1. Febr. 1864.

Breitkopf & Härtel.

[2645.] Illustrierte Verlagsverzeichnisse der **Book Society in London,**

eine reiche Auswahl von billigen englischen Jugendschriften enthaltend, stelle ich meinen Geschäftsfreunden gratis zur Verfügung, ebenso Verlagskataloge und Monatslisten sämtlicher bedeutender Verleger Englands, wie J. Murray, Longman & Co., Routledge, Warne & Routledge, Simpkin, Marshall & Co. in London, W. & R. Chambers in Edinburgh, etc.

Leipzig.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

[2646.] Zur Besorgung von Commissionen empfiehlt sich

Ernst Hauptmann in Leipzig.

Nicht zu übersehen!

[2647.] Von **Kellner,** Lehrgang der deutschen Sprache.

1. Band

erscheint Ende Februar oder Anfang März eine neue Auflage und können wir daher Disponenden durchaus nicht gestatten. Ebenso erbitten wir sämtliche nicht abgesetzte Exemplare von Kellner, Grundlagen zurück.

Altenburg.

Verlagshandlung **H. A. Pierer.**

Disponenden betr.

[2648.]

Wir bringen hiermit zur Anzeige, daß wir in bevorstehender Ostermesse von **Beck,** Leitfaden beim ersten Unterricht in der Geschichte. 12. Aufl.

Disponenden nicht gestatten können.

Carlsruhe, 20. Jan. 1864.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

[2649.] Keine Disponenda

von:

Ueber Wohlsein und Krankheit.

Sommer, gr. Kochbuch. 6. Auflage.

Wm. Jowien in Hamburg.

[2650.] Keine Disponenden

von

Neuter's, Fris, sämtlichen Werken. 9 Bände.

wegen Erscheinens neuer Auflagen.

Wismar, 28. Januar 1864.

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung.

[2651.] Von

Conissnier's, M. B., Bilderkatechismus kann ich, einer bevorstehenden neuen Auflage wegen, keine Disponenden gestatten.

Zur Vermeidung von Differenzen bitte ich hiervon gef. Notiz zu nehmen, indem ich nach der D.-M. keine Remittenden desselben mehr annehmen kann.

Düsseldorf.

A. W. Schulgen,
Kunstverlagshandlung.

[2652.] Leipzig, 1. Februar 1864.

Unterm heutigen Tage versandte ich meine **Remittendenfactur und Disponendenfactur,**

beide in zweifacher Anzahl. Sollten einzelne Handlungen bei der Versendung übergegangen worden sein, so wollen dieselben nachverlangt werden.

Den auf den Facturen befindlichen Bemerkungen bitte ich genaue Beachtung zu schenken; ich erkläre ausdrücklich, daß ich dieselben streng aufrecht erhalten werde. Auch ersuche ich Sie noch speciell, alle Disponenden auf die besonders gedruckte Disponendenfactur und nicht auf die Remittendenfactur zu stellen.

F. A. Brockhaus.

[2653.] Wer sind die Verleger von:

1. Fintelmann, deutsche Futtergräser.
2. Die Burgenkarte von Preußen zur Zeit des deutschen Ordens.?

Ich bitte um gefällige Einsendung eines Exempl. von jedem a cond. — In den Katalogen sind die Herren Verleger nicht aufzufinden.

Danzig, Februar 1864.

E. G. Homann.

Auflage 50,000.

[2654.] **Inserate**

finden durch

Neber Land und Meer.

Allgemeine Illustrierte Zeitung

herausgegeben von

F. W. Hackländer.

die weiteste Verbreitung und werden ihren Zweck um so mehr erreichen, als genanntes Journal seinen großen Leserkreis in den wohlhabenderen Classen des Publicums, also da wo am meisten gekauft wird, fand. Besonders beachtungswert ist auch der Umstand, daß jede Nummer von Hackländer's Zeitung eine ganze Woche in den Händen der Leser bleibt, das Inserat somit siebenmal mehr Chancen hat, berücksichtigt zu werden, als in täglich erscheinenden Journalen.

Es dürfte bei der jetzigen, durch die Preisermäßigung enorm gesteigerten Abonnentenzahl kein anderes Journal in Deutschland geben, welches für Inserate so geeignet wäre, wie „Neber Land und Meer“, und werden nachstehende Bedingungen gewiß als billig erscheinen.

Den Insertionspreis berechne ich vom 3. Quartal des 5. Jahrgangs ab:

Bei 1- und 2maliger Insertion

à 5 R \mathcal{L} = 18 fr. rhein. ord.

Bei 3-, 4- und 5maliger Insertion

binnen einem Vierteljahr à 4 R \mathcal{L} = 14 fr. rhein. ord.

Bei 6- und mehrmaliger Insertion

binnen einem Vierteljahr à 3 R \mathcal{L} = 11 fr. rhein. ord.

pr. 4mal
gespaltene
Nonpareille-
zeile mit
10 %
Rabatt.

Ergebenst

Stuttgart.

Eduard Hallberger.

[2655.] Zu Inseraten empfehlen wir die bei uns erscheinende und von den Slaven aller Dialekte gelesene

Zeitschrift für slavische Literatur, Kunst und Wissenschaft, redig. von J. E. Schmalzer. gr. 8.

Wir berechnen die durchlaufende Zeile mit 2½ R \mathcal{L} . Inserate, welche im 1. Heft des neuen Jahrganges Aufnahme finden sollen, müssen bis zum 15. Februar hier eintreffen.

Von slavischen und das Slaventhum betreffenden Novitäten bitten wir 1 Recensions-exemplar an uns zu senden.

Baugen, 21. Januar 1864.

Schmalzer & Pech.

[2656.] **Zu erfolgreichen Inseraten**

empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende

Thüringer Zeitung,

das einzige liberale Organ Erfurts, welches nicht allein hier (mit wenig Ausnahmen) in jedem Hause, sondern auch in der nächsten Umgebung und in 45 Städten Thüringens gelesen wird.

Die Thüringer Zeitung erscheint täglich und berechne ich die dreispaltene Inseraten-Zeile mit nur 1 S \mathcal{L} .

Es erfolgt ausserdem jeder dritte Abdruck eines Inserats gratis.

Fr. Bartholomäus,

Verleger der Thüringer Zeitung
in Erfurt.